



# Neuapostolische Kirche Vöhringen

Deutschland, 72189 Vöhringen

## Städtebau und Freiraum

Der Neubau reagiert auf die städtebaulichen Vorgaben, die durch den umgebenden Wohnungsbau, eine westlich angrenzende Lagerhalle und die Solitäre (Aussegnungshalle und Katholisches Gemeindezentrum) im nördlich angrenzenden Grünraum geprägt werden.

In diesem heterogenen Umfeld kann sich die Neuapostolische Kirche aufgrund ihrer zurückhaltend klaren Erscheinung einerseits gut integrieren, andererseits wurde durch den dynamisch in die Höhe wachsenden Baukörper des Kirchensaals ein signifikanter Hochpunkt gesetzt, der deutlich und selbstbewusst den Neubau als Kirchenbau mit expressiver Außenwirkung im Straßenraum erfahrbar macht. Es wurde so ein baulicher Solitär geschaffen, der den Ort unverwechselbar macht.

Der Vorbereich der Kirche öffnet sich zum Straßenraum und empfängt über einen großzügigen Platz wie selbstverständlich die Kommenden. Eine großzügige in das Gebäude eingebundene Überdachung markiert einen Zugangsbereich, welcher schon hier einen geschützten Raum der Begegnung schafft.

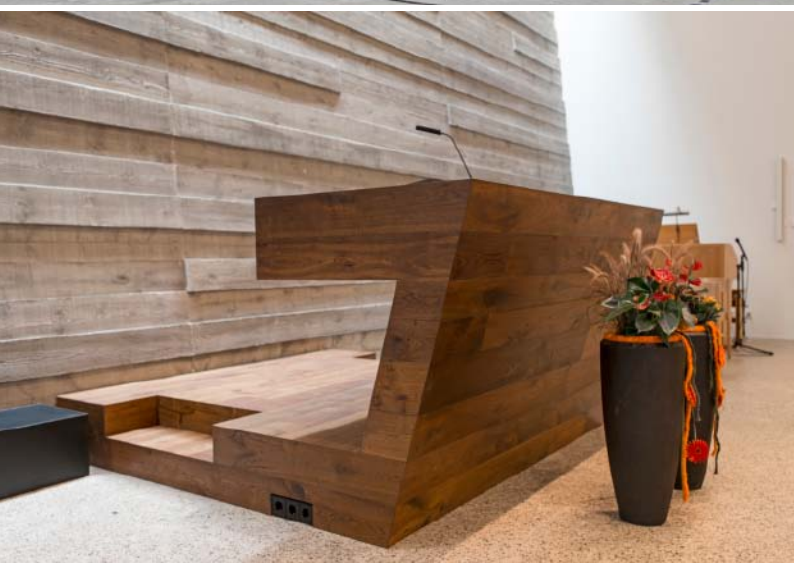
### Gebäudekonzeption

Der Kirchensaal soll als kräftiger Baukörper wirken, der zum einen mächtig, aber auch schützend den Gottesdienstbesucher umgibt. Mächtig, weil die Größe und Masse des Körpers erfahrbar bleibt – schützend, weil die zum Gottesdienst versammelte Kirchengemeinde innerhalb des großen Volumens einen für die Andacht intimen, von subtilen Materialien umgebenen Raum findet. Die Führung des Raumlichts unterstützt eine Konzentration auf das Sakrale. Hier spielen die Führung von Tageslicht und die Gestaltung der Kirchenwand die größte Rolle. Es wurde ein Zusammenspiel aus Material, Form und Licht geschaffen, welches je nach

Lichteinfall ein neues, unverwechselbares Bild ergibt. Die Oberfläche der Kirchenwand wurde mittels sägerauer, feuchter 20 Zentimeter breiter Lärchenbretterschalung in drei unterschiedlichen Dicken hergestellt, die auf den inneren Schaltafeln angebracht wurden. Durch das Zusammenziehen der Bretter während des Trocknungsprozesses konnte nach vier Wochen die Matrice sauber aus dem Sichtbeton gelöst werden. So zeichnet sich die gewünschte Optik der Holzmaserung deutlich im Beton ab.

### Konstruktion und Materialien

Bei der Materialwahl wurde Wert gelegt auf eine möglichst weitgehende Verwendung bewährter, natürlicher und recyclingfähiger Baustoffe. Das Farb- und Materialkonzept soll ein reduziertes und dezidiertes Bild mit authentischen und alterungsfähigen Materialien vermitteln. Es wurden bewusst wenige Materialien ausgewählt und zu einem sinnvollen Gesamtbild zusammengesetzt. Eine einfache, jedoch präzise Ordnung optimiert die Materialfürgung sowie die Konstruktions- und Detailentwicklung. Das Erscheinungsbild des Gebäudes wird geprägt durch eine erdige und grob strukturierte Fassade aus einem hell geschlammten Verblendmauerwerk. Die beiden Innenhöfe des Foyers und der Mehrzweckräume, welche aus dem Hauptbaukörper herausgenommen wurden, erhielten eine helle, feinkörnige Putzstruktur. Der gesamte Fußboden im Kirchensaal, im Foyer, in den Mehrzweckräumen und der Sakristei besteht aus einem weitgehend fugenlosen Estrich mit einem feinen Edelschliff dem sogenannten „Terrazzo-Boden“. Der leicht erhöhte Altar besteht aus massiver dunkelgeräucherter Eiche, das Holzkreuz wurde subtil in die strukturierte Altarwand aus Sichtbeton eingefügt. Für die Holzbänke und die Orgel wurde helles Eichenholz gewählt.



## Basisdaten zum Objekt

Objektart	Sonstige Sozialbauten
Art der Baumaßnahme	Neubau
Tragwerkskonstruktion	Ziegelmauerwerk
Fertigstellungstermin	07.2014
Raummaße und Flächen	
Brutto-Rauminhalt	3.400 m <sup>3</sup>
Brutto-Grundfläche	612 m <sup>2</sup>
Gesamtkosten	2,5 Mio. Euro

## Verwendete Produkte

Böhrer	Klinkerfassaden
Industrievertretung & Baustoffservice	Handform-Verblender geschlämmt

## Architekt



### BODAMER | FABER Architekten BDA

Schlosserstr. 2  
70180 Stuttgart  
Deutschland

Tel. +49 711 6647512-0  
Fax +49 711 6647512-99

### Fachrichtung

Architektur- und Planungsbüro

[www.bodamer.net](http://www.bodamer.net)

